



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 20. August 2026

34



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)	
Ansagedienst	Tel. 563636	Mo. geschlossen, Di. und Mi. 15.00 – 19.00 Uhr,	
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Do. 16.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 21.00 Uhr	
Arzt		Kirchen	
Hausarzt		Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Kelterweg 7	Fax 250916	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Öffnungszeiten		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung)		
	Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr	VHS-Zweigstelle Horkheim	
	und nach Vereinbarung.	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
	Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Zahnarzt		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Sprechstunden		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Bürgeramt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechzeiten		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Mit Terminvereinbarung		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Öffnungszeiten (derzeit)	
Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 11.30 Uhr,		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 – 15.30 Uhr	07131/3898-500	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer		– nur temporär geöffnet –	
Terminvereinbarung möglich.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn		Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines		Stadtverwaltung	
Erbscheins)		Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn		Sprechstunden	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle	Tel. 56-3107	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr	mobil 0172/7247655	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehr und Rettungsdienst		Stauwehrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Feuerwehr – städtisches Amt	Euronotruf 112	Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
	Tel. 56-2100	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Feuerwehrhaus Horkheim		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Kelterweg 13		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Friedhof		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
HN-Horkheim, Talheimer Straße			
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118		
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00–7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:
0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder docdirekt.de.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<http://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Fundsachen

In der Stauwehrhalle sind verschiedene Kleidungsstücke und persönliche Gegenstände liegen geblieben. Darunter befinden sich unter anderem eine Winterjacke, mehrere Mützen, Kuchenbehälter, Handtücher sowie Kinderbekleidung.

Falls Sie etwas vermissen, schauen Sie gerne während der Öffnungszeiten im Bürgeramt vorbei. Die Fundsachen können dort abgeholt werden.

Wir freuen uns, wenn die liegen gebliebenen Gegenstände wieder ihren Besitzer finden.

Bürgeramt Horkheim

Weihnachtsbäume gesucht

Als Schmuck für die Kernstadt und die Stadtteile in der Vorweihnachtszeit sucht die Stadt Heilbronn Weihnachtsbäume. Wer eine Tanne spenden möchte, kann sich schon jetzt beim Betriebsamt der Stadt Heilbronn unter Telefon 07131/56-2791 melden. Voraussetzung ist, dass der Baum schön und gleichmäßig gewachsen ist.

Um besser planen zu können, startet das Betriebsamt die Suche in diesem Jahr bereits sehr frühzeitig.

Rathaus-Tiefgarage und Ehrenhalle wegen Hochsprungmeeting geschlossen

Wegen des internationalen Hochsprungmeetings (29./30. August) bleibt die Rathaus-Tiefgarage am Samstag, 29. August, für die Öffentlichkeit gesperrt. Sonst ist sie an Samstagen geöffnet. Auch die Ehrenhalle ist wegen des Hochsprungwettbewerbes am Samstag und am Sonntag, 29. und 30. August, nicht zugänglich. Der Wochenmarkt kann wegen des Hochsprungmeetings und des anschließenden Weindorfs nicht auf dem Marktplatz stattfinden. Er findet wegen der Aufbauarbeiten für das Hochsprungmeeting bereits ab Dienstag, 25. August, bis einschließlich Dienstag, 22. September, auf dem Kiliansplatz statt.

Standesamt bietet im neuen Jahr wieder Sondertrautertermine an

An besonderen Tagen 2027 das Jawort geben

An besonderen Tagen und Orten heiraten: Das bietet das Standesamt Heilbronn auch im kommenden Jahr 2027 wieder an.

Besondere Daten werden von Brautpaaren geschätzt, das weiß das Team des Standesamts. Alle Daten mit der Zahl 7 können im Jahr 2027 besondere Tage sein. Trauungsangebote gibt es beispielsweise am:

- Samstag, 3.7., im Schießhaus
 - Samstag, 10.7., im Schloss Kirchhausen
 - Samstag, 17.7., im Trauzimmer des Rathauses
 - Samstag, 31.7., im Trauzimmer des Rathauses
 - Samstag, 7.8., im Schloss Kirchhausen
 - Freitag, 9.7., im Schießhaus
 - oder regulär an den festen Mittwoch-Trautermeninen im Juli wie dem 7.7., 14.7., 21.7. oder 28.7. im Trauzimmer des Rathauses
- Zusätzlich werden im Jahr 2027 noch Sondertrautertermine angeboten am:
- Dienstag, 27. April
 - Dienstag, 27. Juli
 - Montag, 27. September

jeweils im Trauzimmer des Rathauses.

Der Traukalender der Stadt Heilbronn, über den man sich einen Wunsch-Trautermin reservieren kann, ist unter <https://traukalender.heilbronn.de> abrufbar.

Insgesamt gaben sich in den vergangenen fünf Jahren in Heilbronn zwischen 566 und 494 Brautpaare das Jawort – im Rathaus, in den Bürgerämtern Frankenbach und Biberach oder den besonderen Orten Schießhaus, Trappenseeschlösschen und Schloss Kirchhausen. Die Tendenz ist leicht rückläufig. Eine Erklärung ist, dass nun verstärkt geburtschwächere Jahrgänge in das Heiratsalter kommen.

Weitere Bushaltestellen werden barrierefrei

Verbesserung für Menschen mit Mobilitäts- und Seheinschränkungen

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen in Heilbronn geht weiter. Bis November werden 15 weitere Haltestellen so umgebaut, dass Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, im Rollstuhl oder mit Kinderwagen leichter ein- und aussteigen können. Leitelemente im Boden verbessern zudem die Orientierung für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen.

Seit Beginn der jüngsten Baumaßnahmen im Juli wurden bereits die Haltestellen „Industrieplatz“ (stadtauswärts), „Pestalozzistraße“ (stadteinwärts) am Technischen Schulzentrum und „Stauwehrhalle“ in Horkheim umgebaut.

Bis in den Herbst folgen „Hallenbad/Bildungscampus Ost“ in der Mannheimer Straße in beiden Richtungen sowie „Industrieplatz“ (stadteinwärts), „Pestalozzistraße“ (stadtauswärts), „Karmeliterstraße“ (stadteinwärts), „Südbahnhof“ (stadteinwärts) und „LebensWerkstatt“ in Böckingen.

Im Zuge der Sanierung der Römerstraße werden außerdem die Haltestellen „Im Fleischbeil Nord“ und „Breslauer Straße“ jeweils in beiden Richtungen barrierefrei umgebaut. Die Haltestelle „Freibad Gesundbrunnen“ (stadteinwärts) wurde kürzlich zusammen mit der Einrichtung einer Busspur entsprechend umgestaltet.

Nach Abschluss der laufenden Arbeiten werden nahezu 80 Haltestellen in Heilbronn barrierefrei ausgebaut sein. Bei insgesamt rund 380 Haltestellen bleibt der barrierefreie Ausbau auch in den kommenden Jahren eine große Herausforderung.

Höhere Busborde und Leitelemente

Für den barrierefreien Umbau werden die vorhandenen Bordsteine durch höhere und breitere Busborde ersetzt. Sie erleichtern den Ein- und Ausstieg. Zusätzlich werden Leitelemente in den Boden eingelassen. Rillen, Noppen und eine kontrastreiche Gestaltung helfen Menschen mit Sehbeeinträchtigungen bei der Orientierung und markieren den Einstiegsbereich.

„Was nach Standard klingt, ist in der Realität oft Maßarbeit“, sagt Markus Kunert, Projektleiter beim Amt für Straßenwesen. Jede Haltestelle stelle andere Anforderungen. So müssten Bordsteine teilweise begradigt oder Haltestellen verlängert werden, damit auch Gelenkbusse sicher halten können. Auch das Gefälle müsse jeweils so angepasst werden, dass Regenwasser zuverlässig zur Straße abfließen kann.

Welche Haltestellen umgebaut werden, hat die Stadt mit dem Inklusionsbeirat abgestimmt, der die Interessen von Menschen mit Beeinträchtigungen vertritt.

„Der barrierefreie Ausbau erleichtert vielen Menschen die selbstständige Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs und ist damit ein wichtiger Beitrag zu mehr Teilhabe“, sagt Irina Richter, Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn.

Erstmals begrünte Dächer für Busunterstände

Im Zuge der Arbeiten stellt die Stadt erstmals Busunterstände mit begrünten Dächern auf. Die Begrünung soll bei Hitze zusätzlichen Sonnenschutz bieten und bei Regen Wasser zurückhalten. Damit verbindet die Stadt den barrierefreien Ausbau mit Maßnahmen zur Klimaanpassung und setzt zugleich einen weiteren Baustein auf dem Weg zur Grünen Hauptstadt Europas 2027 um.

Wo es die örtlichen Gegebenheiten zulassen, prüft die Stadt außerdem, ob Flächen entsiegelt und zusätzliche Bäume gepflanzt werden können. Nicht überall ist dies möglich, da an vielen Haltestellen wenig Platz zur Verfügung steht und Leitungen im Untergrund berücksichtigt werden müssen.

Für Beeinträchtigungen im Umfeld der Baustellen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Neue Impulse für die freie Kultur im Jahr der Grünen Hauptstadt Europas

Kulturförderung greift Umweltthemen auf – Bewerbung bis 31. Oktober

Im nächsten Jahr trägt Heilbronn den Titel Grüne Hauptstadt Europas 2027. Auch die städtische Kulturförderung greift dieses besondere Jahr auf: Freie Kulturschaffende sind eingeladen, sich in ihren Projekten mit Themen wie nachhaltiger Stadtentwicklung, Klimaschutz, Lärmschutz oder Kreislaufwirtschaft auseinanderzusetzen.

Die Stadt Heilbronn unterstützt kulturelle Projekte und Konzepte freier Kulturanbieter im Rahmen ihrer Kulturförderrichtlinien. Für

das Jahr der Grünen Hauptstadt Europas werden die Ausschreibungen der Projektförderung um die genannten inhaltlichen Schwerpunkte erweitert. Damit möchte die Stadt Kulturschaffende dazu anregen, sich mit Fragen einer nachhaltigen und lebenswerten Stadt auseinanderzusetzen. Geeignete Projekte können auch Teil des Veranstaltungsprogramms der Grünen Hauptstadt Europas 2027 werden.

Um die Umsetzung hochwertiger Projekte zu ermöglichen, wurde zudem die maximale Fördersumme für 2027 angepasst. Im Rahmen der Projektförderung können freie Kulturanbieter bis zu 15.000 Euro erhalten. Diese Regelung gilt befristet für das Jahr 2027.

Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober

Anträge für die nächste Förderrunde können bis Samstag, 31. Oktober, eingereicht werden.

Informationen zu den Voraussetzungen für eine Projekt- oder Konzeptförderung sowie die Antragsformulare gibt es unter www.heilbronn.de/kulturfoerderung.

Beratung zur Antragstellung

Für Interessierte bietet die Kulturverwaltung am Donnerstag, 15. Oktober, um 16.00 Uhr eine Beratung zur Antragstellung an. Sie findet im Schul-, Kultur- und Sportamt, Marktplatz 11, im Besprechungszimmer im 2. Obergeschoss statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartnerin ist Cornelia Foß vom Schul-, Kultur- und Sportamt, Telefon 07131/56-3166, E-Mail: cornelia.foss@heilbronn.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaja 42,3a

Sonntag, 23.8. – 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Ortwein)
Opfer für Ökumene und Auslandsarbeit

Sonntag, 30.8. – 13. Sonntag nach Trinitatis

Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kilianskirche Talheim (Prädikant Dreißigacker)

Das Pfarrbüro ist vom 10.8. bis 30.8. wegen Urlaub nicht besetzt.

Information

Das Paulus-Gemeindehaus ist in den Sommerferien in der Zeit vom 24.8. bis einschließlich 13.9. geschlossen.

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt

10.8. bis 23.8. Pfarrer Schanz aus Flein, Tel. 07131/575574
24.8. bis 30.8. Pfarrer i.R. Koring aus Heilbronn, Tel. 07131/7487540
31.8. bis 6.9. Pfarrer i.R. Kuhn aus Sontheim, Tel. 07131/4058760

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
bis September 2026 in Elternzeit

E-Mail allgemein

Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage

www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551,
E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de

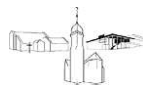
Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussackerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



**Katholische Kirche Sankt Martinus
Heilbronn-Sontheim**



Auf dem Bau

Sonntag, 23.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 26.8.

10.00 Uhr Eucharistiefeier Haus am Staufenberg

Donnerstag, 27.8.

15.00 Uhr Eucharistie pro seniore

Sonntag, 30.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Katholische Kirche Maximilian Kolbe
Heilbronn-Sontheim**



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 27.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.8.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 22.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.8.

8.30 Uhr eucharistischer Gottesdienst

Dienstag, 25.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.8.

8.30 Uhr eucharistischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka, Karin Nüßlein und Nadine Hammerschmidt

Mo., Mi. u. Fr., 9.00–12.00 Uhr;

Do., 15.00–18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB

Fax 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Verstorben sind

Renate Spyra, 94 Jahre

Irene Jochim, 81 Jahre

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags 19.00–19.30 Uhr unter der Linde am Ende der Eckenerstraße

Aktuelles

Erstkommunion-Vorbereitung 2026/2027

Alle interessierten Eltern der neuen Drittklässler laden wir am Mittwoch, 23. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus zum informativen Elternabend für die Erstkommunion 2027 ein.

Die katholischen Kinder unserer Gemeinde im entsprechenden Alter wurden bereits angeschrieben. Falls das für ein Kind Ihrer Familie/Nachbarschaft/Freundeskreis interessant ist, geben Sie diese Information gerne weiter.

Neuapostolische Kirche Horkheim



Donnerstag, 20.8.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Sonntag, 23.8.

9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Mittwoch, 26.8.

15.00 Uhr Senioren-Café

Donnerstag, 27.8.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände

TSB Gesangverein Sängerbund Horkheim e.V.



Ab in die Sommerpause

Mit einem guten Essen und kühlen Getränken verabschiedeten sich die Sängerinnen und Sänger der TSB-Chöre „Klangfarbe“ und „Männerchor“ am 28. Juli in ihre wohlverdiente Sommerpause.

Im Anschluss konnte der 1. Vorsitzende Hans Lubert dem aktiven Sängerkameraden Achim Weißmann für über 40 Jahre aktive Sängertätigkeit, davon 33 Jahre beim inzwischen aufgelösten Postgesangverein Lyra Heilbronn, die silberne Ehrennadel und Urkunde des Schwäbischen Chorverbands überreichen.

Danach wurden Lieder gesungen unter der Begleitung von Hagen Herrmann mit seinem Akkordeon. Bei netter Unterhaltung und Gesprächen klang der Abend aus.

Beginn der Chorproben nach der Sommerpause ist am 15. September um 19.00 Uhr im Amosgebäude, Talheimer Straße 2/1. Über Verstärkung würden wir uns sehr freuen.



**ALLES AUS DEINEM ORT UND
DEINER REGION AUF NUSSBAUM.de**

TSB Turnverein Horkheim 1895 e.V.



Jahresausflug 2026

Der Ausflug (auch für Nichtmitglieder) geht dieses Jahr am **26. September nach Bamberg**.

Abfahrt ist um 7.30 Uhr an der Stauwehrhalle.

Wir fahren über die Autobahn direkt nach Bamberg. Unterwegs – wie immer – Frühstück mit Kaffee, Kuchen und Butterbrezeln. Die Stadt Bamberg liegt an der Mündung der Flüsse Regnitz und Main und erstreckt sich über 7 Hügel. Sehenswert ist die Altstadt mit ihren gut erhaltenen Bauten aus dem 11. bis 19. Jahrhundert, das Rathaus, das auf einer Insel in der Regnitz steht und der Dom mit der lebensgroßen Sandsteinfigur des Bamberger Reiters. Auch für das Rauchbier ist Bamberg berühmt. Die Schifffahrt beginnt um 12.00 Uhr am alten Kranen. Sie dauert ca. 80 Minuten und führt durch „Klein Venedig“, dabei wird auch eine Schleuse passiert. Unterwegs genießt man einen tollen Blick auf die Fischersiedlung und weitere Sehenswürdigkeiten. Anschließend ist noch Zeit zur freien Verfügung, bis wir um ca. 15.30 Uhr die Rückreise antreten. Der gemeinsame Abschluss ist im Blockhaus in Abstatt.

Der Fahrpreis beträgt 55 € inkl. Frühstück und Schifffahrt.

Verbindliche Anmeldung bis Samstag, 5. September bei Peter Keuerleber, Tel. 07131/573264, mobil 0172/9179948 oder E-Mail: peter.keuerleber@arcor.de

Bei Abmeldung nach dem 19. September ist eine Gebühr von 50 % des Fahrpreises zu entrichten.

Heimspiel

Vom 24.7. bis 26.7.2026 fand das Landeskinderturnfest in diesem Jahr in Heilbronn statt. 12 Mädchen aus dem „Mädchenturnen 1–4. Klasse“ und 5 Mädchen aus dem „Mädchenturnen ab der 5. Klasse“ fuhren am Samstagmorgen mit dem Bus in die Heilbronner Innenstadt. Dort wurde auf dem Marktplatz viel angeboten. Ein Spider Tower gab es zu erklettern und einen Ninja Parcours zu durchkämpfen, Turnbeutel zu bemalen und bei den Reaktionsspielen sein Bestes zu geben. Außerdem gab es zahlreiche Werbegeschenke zum Mitnehmen, was sich die Mädels nicht 2x sagen ließen. Nachmittags nahmen wir an einem Leichtathletik-Wettkampf in der Schulsportanlage Oststraße teil. Dieser bestand aus Weitsprung, 50-, 75- oder 100-m-Lauf und Weitwurf bzw. Kugelstoßen. Freuen konnten wir uns über einen ersten Platz, zwei vierte Plätze und einen fünften Platz in der jeweiligen Altersklasse. Aber auch alle anderen Kinder haben ihr Bestes gegeben und tolle Plätze erreicht.

Etwas ausgepowert ging es für uns weiter in den Campuspark. Auch hier erwarteten uns Mitmachangebote, unter anderem ein Barfußpfad, Sinneswelten des Turnens, ein Orientierungslauf u.v.m.

Mit der Turni-Gala in der Harmonie endete das Landeskinderturnfest für uns. Von unseren Plätzen aus, hatten wir eine super Sicht auf die Bühne, auf welcher Gruppen aus der Gymnastik, dem Turnen und Tanzen und dem Kunstradfahren zu sehen waren. Nach einem langen Tag ging es danach mit dem Bus zurück nach Horkheim.

Es war ein schöner, durch die Hitze bedingt, auch ein anstrengender Tag, der uns noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird. cb



Die Teilnehmerinnen des TV Horkheim beim Landeskinderturnfest 2026
Foto: Privat

Basisdemokratische Partei Heilbronn

Monatsstreffen

Unser Termin für den September 2026 in Heilbronn wurde aus organisatorischen Gründen vorgezogen, er findet bereits statt am Sonntag, 30. August 2026, Gaststätte Fischerheim, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim), 18.00 Uhr.

Format ist: Offener Stammtisch. Im Gastraum sind die Plätze beschränkt.

Anmeldung ist bis 28. August 2026 möglich:

sv.heilbronn@diebasis-hn.de



Foto: dieBasis

Veranstaltungen

Alles zur Lidl Deutschland Tour am 23. August im Überblick

Radsportfestival für die ganze Region

Mit der Lidl Deutschland Tour kommt am Sonntag, 23. August, Deutschlands größtes Radrennen nach Heilbronn und in die Region. Internationale Radsportstars werden dann entlang der rund 156 Kilometer langen Strecke hautnah zu erleben sein. Zudem machen die ADAC Cycling Tour mit 2.500 Hobbyradfahrerinnen und -radfahrern, die Expo-Messe an der Theresienwiese und viele weitere Programmpunkte den Tag zum großen Radsportfestival. Damit alle auf ihre Kosten kommen und der Tag spannend verläuft, ist es empfehlenswert, sich frühzeitig über das umfangreiche Programm zu informieren. Denn zur Sicherheit des Fahrerfelds, aber auch der Verkehrsteilnehmer sind erhebliche Beeinträchtigungen im Straßenverkehr unvermeidlich.

Lidl Deutschland Tour

Höhepunkt des großen Radsportfestivals ist das Finale der Lidl Deutschland Tour, die am Sonntag mit 18 Profi-Teams in Heilbronn startet und endet.

Der neutralisierte Start erfolgt um 12.25 Uhr in der Badstraße, von wo sich das Feld im geschlossenen Verband über Erwin-Fuchs-Brücke, Viehweide, Brackheimer Straße auf den Weg Richtung Ludwigsburger Straße macht. Hier befindet sich in Höhe der Hausnummer 298 der scharfe Start, mit dem die Wertung beginnt. Anschließend geht es über die Theodor-Heuss-Straße (L 1106) Richtung Zabergäu weiter.

Doch schon bevor die Profis auf die Räder steigen, kann man sie live erleben. Ab 10.00 Uhr treffen die Tourbusse in Badstraße und Theresienstraße ein, wo sie Radsport zum Anfassen ermöglichen. Von 11.45 beginnt die Einschreibung der Fahrer in der Theresienstraße mit Vorstellung der Teams.

Nach der Route durch Zabergäu und Kraichgau kehrt die Tour über die Großgartacher Straße (B 293) nach Heilbronn zurück und biegt dann auf die große Zielrunde durch das Stadtgebiet ein, die die Fahrer dreimal zurücklegen müssen – Bergwertung an der Jägerhaussteige inklusive. Die Ziellinie in der Karlsruher Straße/Theresienstraße passieren die Profis voraussichtlich um 15.14 Uhr das erste Mal, um 15.44 Uhr das zweite Mal, bevor sie um 16.15 Uhr endgültig das Ziel erreichen. Anschließend folgt die Siegerehrung mit Oberbürgermeister Harry Mergel in den Wertungen Etappe, Gesamt, Sprint und Berg.

Nach 2024 verspricht die Tour bereits das zweite Mal ein bisschen Tour-de-France-Feeling in Heilbronn.

ADAC Cycling Tour – Profi-Feeling für Hobbyfahrer

Als Gastgeber der Schlussetappe der Lidl Deutschland Tour ist Heilbronn auch Austragungsort der ADAC Cycling Tour. Hobbyfahrerinnen und -fahrer erleben bei diesem Format das einzigartige Ambiente der Lidl Deutschland Tour und fahren auf der originalen Strecke der Radsport-Elite – bei voll gesperrten Straßen. Zu der Sprint-Strecke mit 58 Kilometern haben sich 840 Teilnehmende angemeldet, der Classic-Strecke mit 118 Kilometern stellen sich 1.660 Teilnehmende.

Der Startschuss fällt um 8.15 Uhr in der Allee in Höhe der Harmonie. Bereits um 9.38 Uhr werden die schnellsten Teilnehmer der Sprint-Distanz im Ziel in der Karlsruher Straße erwartet. Die

schnellsten Teilnehmer der Classic-Distanz fahren voraussichtlich um 11.04 Uhr über die Ziellinie.

Begleitprogramm

Neben den Rennen der Profis und Hobbyfahrer wird am Sonntag ein abwechslungsreiches Begleitprogramm angeboten.

9.30 bis 17.00 Uhr

P+R-Parkplatz Karlsruher Straße

Expo Tour

Neben der Radsportindustrie und Partnern und Sponsoren der Deutschland Tour präsentieren sich hier Unternehmen aus der Sportindustrie, weltbekannte Hersteller von Markenartikeln sowie Tourismusregionen in Deutschland.

9.25 Uhr

Ziel Karlsruher Straße/Theresienstraße

LichtBlick Newcomer Tour

Die Teilnehmerinnen der LichtBlick Newcomer Tour erreichen am Sonntag gegen 9.25 Uhr als erste das Ziel in der Karlsruher Straße in Höhe der Theresienstraße. Der Startschuss fällt für sie um 8.09 Uhr in Brackenheim.

13.50 bis 14.10 Uhr

Parcours durch die Bahnhofsvorstadt

Bike Parade der Kinder Joy of Moving Mini Tour

Bei der Bike Parade können sich die teilnehmenden Kinder von sechs bis zwölf Jahre vom jubelnden Publikum am Streckenrand feiern lassen. Die Parade führt vom Zielstrich in der Karlsruher Straße Ecke Theresienstraße über Rosenbergbrücke, Südstraße, Rosenbergstraße, Cäcilienstraße und Wilhelmstraße zurück über Südstraße Rosenbergbrücke und Karlsruher Straße bis zum Zielstrich.

14.15 bis 14.30 Uhr

Zielgerade in der Karlsruher Straße

Laufadrennen der Kinder Joy of Moving Mini Tour

Beim Laufadrennen sind die Kleinsten gefragt: Getreu dem Motto „Früh übt sich“ können alle Kinder zwischen zwei und fünf Jahren auf der Zielgeraden des Profi-Rennens ihr Können unter Beweis stellen. Die Rennstrecke ist 100 Meter lang und führt durch das Ziel, durch das wenig später auch die Profis einfahren werden. Im Ziel erwartet jedes Kind eine kleine Überraschung.

Wichtige Verkehrshinweise zur Tour

Wer am Veranstaltungstag und im Vorfeld keine Überraschungen erleben will, sollte folgende Hinweise zur Verkehrssituation in seine Planungen einbeziehen.

Freitag, 21. August

Ab Freitag, 18.00 Uhr, stehen die Theresienwiese, der benachbarte P+R-Parkplatz bei den Sportanlagen sowie die Theresienstraße nicht mehr zum Parken zur Verfügung. Die Sperrung wird am Sonntag, 22.00 Uhr, wieder aufgehoben.

Als Alternative zum Parken bieten sich am Samstag der P+R-Parkplatz am Wilhelm-Leuschner-Kreisel, die Viehweide und der Bahnhof an. Am Sonntag sind die Parkplätze Wilhelm-Leuschner-Kreisel und die Viehweide aufgrund des Streckenverlaufs und der damit verbundenen Sperrungen nicht erreichbar.

Auf dem P+R-Parkplatz findet die Expo-Ausstellungsmesse statt, die Theresienwiese dient insbesondere als Logistikfläche und als Technikbereich für die TV-Übertragung.

Samstag, 22. August

Ab Samstag, 22.00 Uhr, werden die Otto-Konz-Brücke und die Karlsruher Straße bis zur Weststraße gesperrt. Hier beginnen dann die Vorbereitungen für die Einrichtung des Zielbereichs und der sogenannten Flamme Rouge, der letzten 1000 Meter bis zur Ziellinie. Dadurch wird es bereits zu Einschränkungen im Stadtbusverkehr auf den Linien 1, 10, 31 und 61 kommen. Die Sperrung wird am Sonntag gegen 22.00 Uhr aufgehoben.

Zusätzlich wird ab Samstag, 22.00 Uhr, die Allee Richtung Norden zwischen Moltkestraße und Frauenweg für den Start der ADAC Cycling Tour am Sonntagmorgen für den Kfz-Verkehr gesperrt. Bis 4.00 Uhr am Sonntagmorgen ist das Queren weiterhin möglich. Busse und Bahnen können am Samstag bis Betriebschluss regulär fahren. Die Sperrung wird am Sonntag um 11.00 Uhr aufgehoben.

Entlang der Strecke treten ab Samstag, 8.00 Uhr, Haltverbote in Kraft. Anlieger werden gebeten, die Beschilderung vor Ort unbedingt zu beachten.

Diese wird zur Information bereits rund eine Woche vor der Veranstaltung aufgestellt. Bei Nichtbeachtung ist damit zu rechnen, dass das Fahrzeug abgeschleppt wird.

Die Parkverbote gelten bis Sonntag, spätestens 18.00 Uhr, teils werden sie auch schon früher aufgehoben. Anlieger, die am

Sonntag auf ihr Fahrzeug angewiesen sind, sollten außerhalb der Sperrzone parken.

Sonntag, 23. August

Am Sonntag erfolgt die Sperrung der Gesamtstrecke im Stadtgebiet Heilbronn um 7.30 Uhr.

Zusätzlich wird ab 12.00 Uhr die Strecke für die Ausfahrt der Profis von Badstraße in Höhe der Theresienstraße über Erwin-Fuchs-Brücke, Viehweide, Richtung Brackheimer Straße, Ludwigsburger Straße, Theodor-Heuss-Straße (L 1106) bis etwa 12.40 Uhr gesperrt.

Die Ausfahrtstrecke für die ADAC-Cycling Tour kann größtenteils ab der Moltkestraße ab 9.00 Uhr wieder freigegeben werden, die nördliche Allee bis Frauenweg ab 11.00 Uhr; Großgartacher Straße und Wilhelm-Leuschner-Straße ab 15.00 Uhr. Die übrige Strecke ist ab 17.30 Uhr wieder frei. Eine Ausnahme ist der Zielbereich, der bis 22.00 Uhr gesperrt bleibt.

Rettungsdienste, Polizei und Feuerwehr haben Vorrang und dürfen die Strecke jederzeit befahren.

Querungsstellen

Ab der Sperrung der Gesamtstrecke um 7.30 Uhr gibt es noch einige polizeigeregelte Querungsstellen, die genutzt werden können, soweit es die Rennen zulassen. Je nach Rennverlauf kann es aber auch hier zu längeren Wartezeiten kommen.

- Stuttgarter Straße in Höhe John-F.-Kennedy-Straße – Herbert-Hoover-Straße
- Stuttgarter Straße in Höhe Silberplatz – Silberstraße
- Karlstraße in Höhe Goethestraße
- Wilhelmstraße in Höhe Innsbrucker Straße (nur von Ost nach West)
- Wilhelm-Leuschner-Straße in Höhe Kastellstraße (nur von Süd nach Nord)

Zudem werden besondere Zufahrtswege für Bewohnerinnen und Bewohner einiger Gebiete eingerichtet, die von den Streckensperrungen in besonderer Weise betroffen sind. Für folgende Gebiete gelten diese An- und Abfahrten:

- nördliche Innenstadt: Kaiserstraße, Bahnhofstraße, Hafenstraße
- untere Jägerhausstraße: Richard-Becker-Straße und Schlizstraße
- obere Jägerhausstraße: Arndtstraße und Badener Straße
- Im Kohlpfad/Gruppenbacher Straße: Im Kohlpfad und Cäcilienbrunnenstraße
- Neckarbogen: Paula-Fuchs-Allee, Hafenstraße

Parken

Besucher mit dem Ziel „Expo“ und Zielbereich der Lidl Deutschland Tour an der Theresienwiese, die von Süden kommen, parken am Sonntag am besten auf den Parkplätzen am Wertwiesenpark, Zufahrt über Kolpingstraße, und von dort zu Fuß weiter. Für Besucher, die von Norden kommen, sind über die Hafenstraße der Parkplatz am Heilbronner Hauptbahnhof und das Experimenta-Parkhaus gut erreichbar.

Busse und Stadtbahnen

Auch die Stadtbusse, Regionalbusse und die Stadtbahn sind von den Verkehrseinschränkungen am Veranstaltungssonntag betroffen. Alle Hinweise werden rechtzeitig zur Veranstaltung unter www.mein-hnv.de und in der mein-hnv-App abrufbar sein.

Die Stadtbusse fahren stark verkürzte Routen, zahlreiche Haltestellen können nicht bedient werden. Soweit möglich, wird das erheblich reduzierte Angebot nach Fahrplan gefahren.

Eine Übersicht über alle Linien findet sich schon jetzt unter heilbronn.de/ldt2026.

Die Stadtbahnen fahren wie folgt:

Die S4 von Eppingen endet am Heilbronner Bahnhofsvorplatz (Willy-Brandt-Platz). Die erste reguläre S4 Richtung Pfühlpark fährt um 19.06 Uhr ab. Ab 11.00 Uhr verkehrt die Stadtbuslinie 1 vom Willy-Brandt-Platz bis zur Haltestelle Pfühlpark (Schlizstraße)

Die S4 von Cappel endet an der Haltestelle Pfühlpark. Die erste reguläre S4 ab Pfühlpark nimmt um 19.10 Uhr den Betrieb Richtung Heilbronn Bahnhofsvorplatz wieder auf. Alternativ verkehrt ab 11.00 Uhr die Linie 1 ab der Haltestelle Pfühlpark (Schlizstraße) zum Heilbronner Hauptbahnhof.

Der Schienenersatzverkehr von Bad Friedrichshall endet am Bahnhof Neckarsulm (West). Von dort verkehrt ein Shuttlebus über die Ersatzhaltestelle nahe Rötelsstraße 46 in Neckarsulm zum Heilbronner Hauptbahnhof und zum Neckarturm.

Die erste reguläre Stadtbahn S42 vom Heilbronner Bahnhofsvorplatz in Richtung Neckarsulm startet um 18.55 Uhr.

In umgekehrter Richtung geht der Betrieb ab 19.27 Uhr wieder los.

Überblick auf der Webseite

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen rund um die Veranstaltung kann unter www.heilbronn.de/ldt2026 abgerufen werden. Für Rückfragen zur Veranstaltung und den damit verbundenen Verkehrsregelungen steht zudem unter 07131/56-1023 ein Bürgertelefon zur Verfügung.



Freuen sich gemeinsam auf die Lidl Deutschland Tour und das große Radsportfestival am 23. August (v.l.): Arnd Pickhardt, Chief Customer Officer der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Oberbürgermeister Harry Mergel, Maren Hopf, Head of Lidl Deutschland Tour, und Bürgermeisterin Agnes Christner. Foto: Stadtarchiv Heilbronn/B. Kimmerle



Strecke Lidl-Deutschland Tour 2026

Foto: Stadt Heilbronn/Vermessungs- und Katasteramt

Sonstige Bekanntmachungen

Vorsicht Betrug – Falsche Polizeibeamte und Schockanrufe

Wir geben Tipps, wie Sie sich schützen können

Das Polizeipräsidium Heilbronn und das Landratsamt Heilbronn wenden sich heute persönlich an Sie, um Sie über betrügerische Telefonanrufe zu informieren. Immer wieder werden vor allem ältere Menschen auch in unserer Region von falschen Amtspersonen oder von scheinbaren Familienangehörigen um ihr Erspartes gebracht. Dabei gehen die Täterinnen und Täter derart professionell vor, dass auch Menschen, denen ihr ganzes Leben niemand etwas vormachen konnte und die mit beiden Beinen fest im Leben stehen, bereits Opfer wurden.

Die Betrügerinnen und Betrüger agieren in der Regel international und trotzdem erscheinen im Telefondisplay deutsche Telefonnummern oder gar offizielle Behördennummern.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für die Informationen auf der Folgeseite dieses Schreibens. Hier erfahren Sie, mit welchen Methoden Kriminelle versuchen ihre Opfer zu überzeugen und erhalten Tipps, wie Sie sich am besten schützen.

Besprechen Sie mit Ihren Angehörigen, welche Sicherheitsvorkehrungen Sie selbst treffen können. Wenn Sie Fragen haben,

können Sie diese gerne an das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Heilbronn unter der Telefonnummer **07131/104-1042** richten oder Sie schreiben eine E-Mail an **heilbronn.pp.praevention@polizei.bwl.de**. Weitere Tipps und Informationen zur Kriminalitätsvermeidung finden Sie unter **www.polizei-beratung.de**.

So gehen Betrügerinnen und Betrüger vor!

Am Telefon geben sich Betrügerinnen und Betrüger als vertrauenswürdige Personen (z.B. Familienangehörige, Polizeibeamte, Staatsanwälte oder andere Amtspersonen) aus, um Geld zu erbeuten. Penetrante Anrufe und erfundene Geschichten, die das Opfer verängstigen und unter Druck setzen, gehören zu ihren Methoden, ältere Menschen am Telefon einzuschüchtern. Eine Vielzahl der Opfer wird so dazu gedrängt, Bargeld oder Wertsachen an Kriminelle zu übergeben. Die Telefonnummern erlangen die Täter zumeist aus öffentlichen Telefonbucheinträgen.

TRICK 1 Falsche Polizeibeamte
Kriminelle rufen mit selbst generierten Telefonnummern, oft mit örtlicher Vorwahl, an und täuschen vor, Polizeibeamte zu sein. Die Betrügerinnen und Betrüger warnen zum Beispiel vor einem Einbruch in der Nachbarschaft und bieten an, Bargeld oder Wertsachen von einem Kriminalbeamten abholen und in Sicherheit bringen zu lassen. In einer weiteren Variante warnen Betrügerinnen und Betrüger vor Falschgeld, das überprüft werden muss, oder vor kriminellen Bankmitarbeitern, die Konten oder Schließfächer plündern wollen. **Wichtig: Die Polizei fragt niemals nach Wertgegenständen oder nimmt diese zur Sicherheit in Verwahrung!**

TRICK 2 Schockanruf
Täterinnen und Täter geben sich am Telefon als nahe Verwandte oder Angehörige aus dem engen Freundeskreis aus und schockieren ihre Opfer mit einer angeblich dramatischen Notlage (z.B. Verkehrsunfall mit Todesopfer, lebensnotwendige Behandlungsmaßnahme, etc.). Unter Zeitdruck werden die Opfer zu unüberlegten Handlungen gedrängt, z.B. zur Herausgabe einer hohen Geldsumme als Kautionszahlung für die Abwehr einer drohenden Haftstrafe. Oft werden die Opfer dafür an andere Örtlichkeiten zur Geldübergabe geschickt. **Wichtig: Kautionen werden niemals abgeholt oder irgendwo in der Stadt übergeben. Hierbei muss immer ein Rechtsanwalt beteiligt sein!**

TRICK 3 Schockanruf in russischer Sprache
Betrügerinnen und Betrüger suchen sich bewusst ältere Menschen mit russischen Wurzeln. Das Telefonat wird direkt in russischer Sprache begonnen um Vertrauen zu erwecken. Die Täter täuschen einen Unfall oder eine Notlage eines Familienangehörigen vor. Unter Zeitdruck wird eine Kautionszahlung für die Abwehr einer drohenden Haftstrafe oder sonstiger Folgen gefordert. Zur Abholung der Kautionszahlung wird ein Bote angekündigt, der oft ebenfalls russisch spricht. **Wichtig: Die Polizei ruft niemals direkt in russischer Sprache an!**

TIPPS FÜR IHRE SICHERHEIT

- › Lassen Sie Ihren Vornamen und Ihre Adresse aus dem Telefonbuch löschen!
- › Vereinbaren Sie mit Ihren Angehörigen ein Kennwort oder eine Frage zur Überprüfung der Identität!
- › Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint! Im Zweifel rufen Sie nach dem Auflegen selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an!
- › Versuchen Sie die angeblich anrufende Person oder Institution unter einer Ihnen bisher bekannten Nummer telefonisch zu erreichen!
- › Sprechen Sie am Telefon nie über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!

Foto: Polizeipräsidium Heilbronn

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



**MÜLL GEHÖRT
NICHT IN
DIE NATUR!
BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**



[go.nussbaum.de/
mein-e-paper](http://go.nussbaum.de/mein-e-paper)

**WANN UND WO
DU WILLST – DEIN
E-PAPER AUF
NUSSBAUM.de**